

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

16.5.1872 (No. 133)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 133.

Donnerstag den 16. Mai

1872.

## Bekanntmachung.

Die stimmberechtigten Mitglieder der evangelisch-protestantischen Kirchengemeinde hier werden benachrichtigt, daß die Bescheidenswürfe zu den Rechnungen der evangelischen Almosenfasse und der evangelischen Kirchen- und Pfarrhausbaukasse für 1870/71, sowie die Rechtfertigung der Ueberschreitungen der Vorschläge bei den genannten Kassen im Jahre 1871/72 in der Sakristei der evangelischen Stadtkirche zur Einsichtsnahme aufgelegt sind.  
Karlsruhe, den 10. Mai 1872.

Der evangelische Kirchengemeinderath.  
Th. Roth.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

22. Indem wir die Eltern und Fürsorger der die Kleinkinderbewahranstalt dahier besuchenden Kinder, sowie alle Freunde und Wohlthäter unserer Anstalt zu der am nächsten Donnerstag den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr, stattfindenden Einweihung des neuen Schulgebäudes ergehenst einladen, zeigen wir zugleich an, daß von Donnerstag den 23. Mai an neue Anmeldungen angenommen werden.  
Das Comite.

## Brotpreise.

Vom 16 bis einschließlich 31. Mai 1872 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

Ein Paar Wecke zu 2 fr. muß wiegen	100	Gramm.
Ein halbweißes Groschenbrod muß wiegen	180	Gramm.
1/2 Kilo Halbweißbrod kostet	7	fr.
1/2 Kilo Schwarzbrod kostet	5 1/2	fr.
1 1/2 Kilo Schwarzbrod kostet	16	fr.

Karlsruhe, den 15. Mai 1872.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Dachsenfleisch	23	fr.
Schmalfleisch	20	fr.
Kalbsteif	22	fr.
Schweinefleisch	22	fr.
Hammelfleisch: Schlegel und Bug	20	fr.
das Uebrige	18	fr.

Karlsruhe, den 15. Mai 1872.

## Die Genossenschaft.

L. Geyer.

## Bekanntmachung.

Zu D.-Z. 288 des Firmenregisters wurde eingetragen, daß die Firma „Mar Arney“ seit 1. d. M. erloschen ist.

Karlsruhe, den 6. Mai 1872.

Großh. Amtsgericht.  
Rebenius.

## Häuserversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Witwe des Malers Friedrich Walz, Johanna, geb. Häberer dahier, werden am

Dienstag den 4. Juni 1872,

Nachmittags 2 Uhr,

1) ein zweistödiges, in der Durlacherthorstraße dahier unter Nr. 36, neben Bäcker Christian Blessinger und Metzger Wilhelm Hollenweger gelegenes Wohnhaus, taxirt zu 10,500 fl.,

2) ein dreistödiges Wohnhaus in der Hasanenstraße Nr. 5a, neben Schloßgartenwächter Eduard Hehn und Wilhelm Hollenweger, Metzger, geschätzt zu 9500 fl., in der Wohnung des Unterzeichneten, wo die

näheren Bedingungen eingesehen werden können, einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Karlsruhe, den 15. Mai 1872.

Großh. Notar Grimmer.

## Pfänderversteigerung.

6.5. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:

Donnerstag den 16. d. M.:

Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Garn, Bügeleisen, Zinngeschirr ic.;

Freitag den 17. d. M.:

Budekin, Leinwand und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke.

Karlsruhe, den 10. Mai 1872.

Leihhaus-Verwaltung.

## Bauholz-Versteigerung.

\*2.1. Freitag den 17. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Bauplatz in der Langenstraße Nr. 221

Bauholz, Bretter, Thüren, Fenster, Läden, gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet  
J. Nagel.

## B u l a c h.

## Liegenschaftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse der ledigen Walburga Lauinger von hier werden mit obervormundschaftlicher Genehmigung der Erbtheilung wegen

Dienstag den 21. d. M.,

Nachmittags 6 Uhr,

auf dem Rathhause hier öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

73<sup>3</sup>/<sub>10</sub> Ruthen Acker im untern Weingartenfeld neben Joseph Rall Wittwe und Joseph Braun von Beiertheim, Schätzungspreis 90 fl.

Bulach, den 10. Mai 1872.

Das Bürgermeisteramt.

L u s.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Bahnhofstraße 1 ist der mittlere Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres im mittleren Stock besagten Hauses.

\* Bismarckstraße 3 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

\* Hirschstraße 22 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern und großer Mansarde, mit Glasabschluß, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Waldstraße 60 ist im zweiten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Magd- und Schwarzwashkammer, Keller, Holzplatz, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher. Zu erfragen im Hause selbst im dritten Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör ist an eine ruhige Familie sogleich oder auf's Quartal zu vermieten. Näheres im Hotel Pring.

2.1. Eine Parterrewohnung in der Kriegsstraße, nahe beim Mühlburgerthor, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Schwarzwashkammer, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlsstraße 4 im zweiten Stock.

3.1. Langenstraße 56 ist die elegante Wohnung der Bel-étage, bestehend in Salon mit Balkon und 7 Zimmern, Mansarden, Kellerräumen und allen der Neuzeit entspre-



**henden Bequemlichkeiten, auf 23. Juli oder später zu vermieten.**

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Juni zu vermieten. Näheres Schützenstraße 15 im zweiten Stock.

\* 2.2. Auf den 1. Juni ist ein hübsch möbirtes Zimmer an einen Herrn Beamten zu vermieten: Adlerstraße 4 im zweiten Stock rechts.

\* Ein gut möbirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten — mit guter Kost oder ganzer Pension — ist zu vermieten: Jähringerstraße 5 zwei Stiegen hoch.

\* Ein freundliches, schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der kleinen Herren- und Blumenstraße 6 im zweiten Stock rechts.

\* Auf den 23. Mai oder 1. Juni ist ein sehr freundliches, gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere Erbprinzenstraße 18 im 3. Stock.

\* Ein großes, schön möbirtes Parterre-Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten: Sophienstraße 8.

\* Waldstraße 1, Eingang Zirkel, ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafkabinet) auf die Straße gehend, auf den 1. Juni zu vermieten.

\* Zwei hübsch möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren bis 20. Mai oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 14 im zweiten Stock.

\* Sogleich oder auf 1. Juni ist ein möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 29 im untern Stock.

\* Karlestraße 33, im untern Stock, ist ein schön möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Kronenstraße 42 ist ein möbirtes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres in der Mansardenwohnung.

\* Ein geräumiges, gut möbirtes Zimmer, mit Aussicht in Gärten, ist auf den 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Kann auf Verlangen für zwei abgegeben werden. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Jähringerstraße 3, im dritten Stock, ist ein unmöbirtes Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten.

Ein hübsch möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Langestraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 62.

\* Waldhornstraße 19 werden auf zwei Monate zwei schön möbirtes Zimmer vom 1. Juni an an solide Herren vermietet.

\* Waldhornstraße 16, im zweiten Stock, ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Kost würde gerne beigegeben werden. — Ebenfalls ist sogleich eine Schlafstube zu vermieten.

**Mitbewohner-Gesuche.**

\* Bleichstraße 21 ist für einen soliden Ar-

beiter als Mitbewohner sogleich ein Zimmer zu vermieten. Dasselbst kann auch zu einer Wittwe ein Frauenzimmer aufgenommen werden.

\* Eine Mitbewohnerin wird gesucht: Kronenstraße 3 im zweiten Stock.

**Wohnungsgejud.**

\* Eine Wohnung von 9 bis 10 oder mehr Zimmern mit Garten, am liebsten ein ganzes Haus, wird sogleich oder zum Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter E. D. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Werkstätte-Gesuch.**

\* 3.2. Gesucht wird eine Werkstätte für einen Metallarbeiter oder sonst einen geeigneten Platz, welchen man hierzu verwenden könnte. Zu erfragen Steinstraße 6.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein geringes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Schützenstraße 11a im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen wird zu einem Kinde für Nachmittags gesucht von Becker, Bismarckstraße 9.

\* Adlerstraße 3 findet ein ordnungsliebendes Mädchen sogleich eine Stelle.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein fleißiges, redliches Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen in einem Hotel oder in einem Gasthaus. Zu erfragen Durlacherthorstraße 36.

**Kapital auszuleihen.**

\* Es sind aus einer Pflegschaft 2000 fl. gegen doppelte Versicherung auf mehrere Posten auszuleihen. Zu erfragen in Weiertheim Nr. 86.

**Kapital auszuleihen.**

\* 3.1. Es liegen 250 fl. gegen pfandmäßige Versicherung zum Ausleihen bereit: bei dem Notar Hr. Neeb in Weiertheim.

**Kapital-Gesuche.**

4 — 5000 fl. werden gegen mehr als doppelte liegenschaftliche Versicherung aufzunehmen gesucht. Gefällige verschlossene Offerten werden unter Chiffre A. B. Nr. 10 im Kontor des Tagblattes entgegenommen.

3.1. Auf 23. Oktober wird auf ein neu erbautes Haus in der besten Lage der Stadt ein Kapital von ungefähr 14000 fl. gegen erstes Unterpfand aufzunehmen gesucht. Näheres wird im Kontor des Tagblattes mitgeteilt.

**Stellanträge.**

2.1. In ein größeres En détail-Mode-Manufakturwaarengeschäft wird ein Verkäufer und ein Lehrling gesucht durch Joh. Jac. Fr. Nau in Frankfurt a. M.

\* 2.2. Ein braver, fleißiger Bursche von 15 bis 18 Jahren findet sogleich eine Stelle als Hausknecht: Langestraße 133 im Eckladen.

**Bauschreiner,**

tüchtige, welche im Anschlagern bewandert sind, finden dauernde und lohnende Arbeit. Näheres Kronenstraße 1. \* 3.1.

**Kutscher-Gesuch.**

3.1. Ich suche für mein Fabrikgeschäft zum sofortigen Eintritt einen tüchtigen und zuverlässigen Kutscher. Nur gediente Soldaten wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse melden.

Wersauerhof bei Riesloch.  
G. L. Nishaupt.

**Aufwärterinnen**

zur Anshilfe an Sonn- und Feiertagen werden gesucht in das Stephanienbad Weiertheim.

**Ein Laufbursche**

findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Eine Lauffrau findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 25.

**Monatsdienst-Anträge.**

\* Es wird sogleich ein zuverlässiges Mädchen gegen gute Bezahlung in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 38 im 3. Stock. Sprechstunde Vormittags von 10 bis 12 Uhr.

\* Langestraße 36 wird im zweiten Stock eine reinliche, pünktliche Person für einen Monatsdienst sogleich gesucht.

**Zwei Kopfhhaarzupferinnen**

finden sofort Beschäftigung: Waldhornstraße 19.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Adlerstraße 16 im 4. Stock.

\* Es wird im Weisnähren aller Art Arbeit angenommen, besonders Herrenhemden werden schön und pünktlich besorgt, auch wäre es erwünscht in einen Laden zu arbeiten. Zu erfragen Langestraße 96 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

\* 2.1. Ein Kaufmann stellt seine freien Vorstunden zu kaufmännischen Verrichtungen zur Verfügung. Derselbe besorgt die deutsche Correspondenz, übernimmt die doppelte Buchführung und das Anfertigen schriftlicher Arbeiten. Gefällige Anerbieten werden unter Z. 100 vom Kontor des Tagblattes befördert.

**Empfehlung.**

\* Eine fleißige Frau empfiehlt sich im Bügeln und Waschen. Zu erfragen Herrenstraße 28 im zweiten Stock.

**Verloren.**

\* Auf dem Schloßplatz wurde am Montag ein rother Kinderschuh verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Adlerstraße 24 eine Stiege hoch abzugeben. Belohnung wird zugesichert.

**Abhandengekommener Hund.**

\* Ein weißer Pudeln, auf den Namen „Seri“ hörend, ist vor einiger Zeit abhandengekommen. Der jetzige Besitzer, bei dem der Hund schon einigemal gesehen wurde, wird ersucht, ihn seinem rechtmäßigen Eigentümer, Herrenstraße 6 im Laden, abzugeben, andernfalls man genöthigt wäre, weitere Schritte zu thun.



**Verlaufener Pudel.**

\* Es hat sich ein weißer Pudel, löwenartig gezeichnet und auf den Namen „Masco“ gehend, verlaufen. Der selbige Besitzer wird gebeten, denselben in dem Gasthause zum silbernen Anker, Langestraße 73, gegen Belohnung abzugeben.

**Gefunden.**

Auf der Langenstraße vor der Infanterie-Kaserne wurde ein **Vortemonnaie** mit ca. 1 fl. Münze gefunden. Von wem? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Gestern Mittag wurde in der Kronenstraße ein **Vortemonnaie** gefunden. Abzuholen: Langestraße 37 b, 2 Stiegen hoch.

**Gaubsverkauf.**

2.1. Im östlichen Stadttheil ist ein dreistöckiges Wohnhaus nebst Hofraum aus freier Hand zu verkaufen. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. G. entgegen.

**Verkaufsanzeigen.**

Zu verkaufen: 3 Bettladen mit Federnrost und Matrasen, Kopfpolster, alles vollständig gut und dauerhaft, 1 zweithüriger Kleiderkasten, 1 einthüriger Weiszeugkasten, 1 polirtes Kinderbettlädchen, 1 Nähtisch, 2 Waschtische, 2 Gartenbänke, 1 lange gepolsterte Bank, 1 modernes Kanapee mit braunem Ueberzug, neu, um billigen Preis. Näheres Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

\* Ein stark gebauter **Fahrrad**, leicht schiebbar, auch zum Selbstfahren im Zimmer eingerichtet, ist zu verkaufen: Schäfersstraße 17.

3.1. Waldstraße 87 ist ein guter **Schlensherd** zu verkaufen.

\* Ein sehr guter eiserner transportabler **Herd** ist wegen Umzug zu billigem Preis sogleich zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 51 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen sind: 1 Waschkommode mit Marmoreinsatz, 1 Lehn-Krankensstuhl und 1 kleinere lackirte Bettlade (neu), sowie 1 Parthie Brennholz und Fob:späne: b. i. H. Raible, Bismarckstraße 3.

\* Vier noch gut erhaltene, gebrauchte **Kanapee** nebst 6 Stühlen sind billigen Preises zu verkaufen bei **H. W. Bekind**, 11 Waldstraße 11.

\* Langestraße 84 sind im zweiten Stock ein Bügelofen für Schneider, 1 Dekatirmaschine, 1 Boutique 6' lang und 3 1/2' breit, nebst 1 Tafelschild, 5' lang und 3' breit, billigst zu verkaufen.

\* Erbprinzenstraße 15 ist ein noch gut erhaltenes **Klavier** um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

5) **Morgen ewiger Klee** hat zu verkaufen **Café Max**, Kriegsstraße 59.

**Kaufgesuch.**

\* Ein doppelseitiger **Schreibpult** wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 26.

\* **Ausgesottene Veiner** werden fortwährend zu 1 3/4 fr. per Pfund und zu 3 fl. per Zentner angekauft und auf Ver-

langen abgeholt von **Homburger**, Durlacherthorstraße 42.

**Zur gefälligen Beachtung.**

\* Alte Oefen oder Herde werden mit 2 fl. 6 fr. per Zentner, altes Messing mit 12 fr. per Pfund, Kupfer mit 20 fr. per Pfund, Blei mit 4 fr. per Pfund, englisches Zinnzschier mit 36 fr. per Pfund, Makulatur mit 2 fl. 6 fr. bis 2 fl. 12 fr., Alten zum Einstampfen mit 4 fl. bis 5 fl. per Zentner, sowie alle Arten Kleider, Schuhe, Stiefel, Betten und Möbel mit vollem Werth bezahlt bei **Homburger**, Durlacherthorstraße 42.

**Herren- und Frauenkleider**

\* 3.3. **aller Art**, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart Bander vor am Ertlingertbor und Thorwart Böllischer am Karlschor** abgeben.

\* **E. Lazarus** aus Bruchsal.

**Englischer Unterricht**

wird erteilt. Zu erfragen Mittags von 12 - 2 Uhr in den 4 Jahreszeiten. 12.6.

**Französisch und Englisch.**

\* 2.2. Es werden unter sehr günstigen Bedingungen passende Theilnehmer zu verschiedenen französischen und englischen Grammatik- und Conversationsstunden gesucht. Näheres Kreuzstraße 3, bei Herrn Buchbinder Maier.

**Unterrichts-Empfehlung.**

\* 2.2. Eine Lehrerin aus der franz. Schweiz erteilt gründlichen Unterricht in ihrer Muttersprache. Zu einer franz. **Conversationsstunde** wird zugleich eine Theilnehmerin gesucht. Näheres Stephaniensstraße 50 im ersten Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

3.3. Meine **Handschuhwascherei** befindet sich jetzt **Langestraße 116**, was ich hiermit empfehlend anzeige. **C. Holz.**

**Wohnungsveränderung.**

\* Das Heiden- und Ausstattungs-Geschäft von Frau **Kaller** befindet sich **Waldstraße 17**.

**C. S. Krauß,**

**Thee-Geschäft (Mincing Lane) London.**

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in 1/4 Pfund-Original-Paketen zu haben bei **Louis Dörle.**

**Gute Bamberger Zwetschgen**

empfehlen billigst **J. D. Maisch**, Spitalplatz 30.

**Ch. Compter, Hofconditor,**

empfehlen  
Fleischpasteten täglich frisch, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, als: Chocolade, Thee, Glühwein, Punsch, Eier-Punsch, Grog, Limonade, Mandelmilch, Himbeersaft etc., deutschen und französischen Champagner, feine in- u. d. ausländische Weine und Spirituosen, feinste Punschessenzen (eigene Fabrikat) von vorzüglichem Drangen- und Ananasgeschmack, Bordeaux, Madeira, Muscat-Lunel, Xeres, Malaga, Chartreuse etc. können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen wie auch das ganze Jahr hindurch 6-8 Sorten Gefrorenes verabreicht werden.

Sämmtliche **ächte Mineralwasser** **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Sehr schönen **Bruchreis** per Pfund 6 fr. empfiehlt **J. D. Maisch**, Spitalplatz 30.

**Frischen** holl. **Maikäse**, **Ementhaler** und **Romadour** empfiehlt **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Sehr **saftigen Ementhaler**, **weichen Limburger** und **ächten Rencher Maikäse** empfiehlt **J. D. Maisch**, Spitalplatz 30.

Neue **Lissab. Kartoffeln** empfiehlt **Wilhelm Hofmann**, 3.1. Karl-Friedrichstraße 17.

**Speyerer Lagerbier**, vorzügliche Qualität, in Flaschen empfiehlt **Friedr. Maisch**, 2.2. Ludwigsplatz.

6.3. Die erwartende Sendung **Fußbodenglanzack** von Franz Christoph in Berlin ist eingetroffen und empfiehlt **Ch. Brugier**, Waldstraße 10.

**Rehes Eis** empfiehlt **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Das erwartete rastrirte **Notenpapier (Regal)** ist in allen Linaturen eingetroffen. **Louis Doering.**







Alle Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Bettung in schöner Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**Lazarus Bär Wittwe,**  
 Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.  
 Auch werden gebrauchte Möbel und Betten angekauft. 4.3.

**Herrenzugstiefel,**

Damen- und Kindertiefel in großer Auswahl empfiehlt in nur solider und eigener Fabrikation zu billigen gestelltem Preis

**Franz Schmidt,**

3.1. Amalienstraße 15.

**Tafelpianos und Pianinos**

aus anerkannt guten Fabriken empfiehlt mit mehrjähriger Garantie zu billigen Preisen.

**Alex. Frey,**

Hofmusikalienhändler.

**Bettfedern und Flaum**

in frischer, staubfreier Waare bei  
 4.3. **Lazarus Bär Wittwe,**  
 Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

**Anzeige.**

\* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei

**Franz Doll,** Metzgermeister,  
 Spitalstraße 42.

**Mühlburg.**

2.1. **Muhrkohlen**

sind in Marau für mich eingetroffen in bester Qualität und werden solche um billigen Preis abgegeben.

**August Kögel.**

Bestellungen nehmen freundlich entgegen:  
 Herr Kaufmann Rupp, Langestraße 126.  
 Frau Berkmüller Wittwe, Karlsstraße 3.  
 Herr Hafnermeister Lutz, Karlsstraße 9.

**Museum.**

Von heute an befindet sich die Wirthschaft im Gartensokale.

Donnerstag den 16. Mai 1872.

**Gesellschaft Eintracht.**

Durch Verlosung wurden nachstehende Obligationen zur Heinzahlung auf 1. August d. J. bestimmt:

Obligationen Lit. A. zu 100 fl. —  
 Nr. 21. 26. 31. 66. 106. 129. 492.

Obligationen Lit. B. zu 50 fl. —  
 Nr. 85. 152. 241. 285. 341. 569.

Die Verzinsung der Obligationen hört mit dem 1. August d. J. auf, die Heinzahlung kann mit Zinsberechnung bis zum Zahlungstage beim Kassier der Gesellschaft, Herrn Kaufmann Wilhelm Fintch, sozgleich geschehen.

Von letztjähriger Ziehung sind die Obligationen A. zu 100 fl. Nr. 410. 552. Obligation B. Nr. 346.

immer noch nicht zur Einlösung gekommen, was hiemit wiederholt bekannt gemacht wird.  
 Karlsruhe, den 15. Mai 1872.

Das Comité.

4.4. **C. Heilig's lithographische Anstalt**

befindet sich seit heute in Herren Sackler's und Cramer's Hause, Mühlburger Landstraße 3, im untern Stock.

Indem ich lithographische Arbeiten jeder Art in schönster Ausführung empfehle und biete, bringe ich meine große Auswahl von Etiquetten-Formulare für Wein und Liqueure zc. zc. in reichster als auch einfach gediegener Ausführung in empfehlende Erinnerung.

**Sommerhandschuhe**

in Seide, Feinen, Fil d'Ecosse und Baumwolle

für Herren, Damen und Kinder

empfiehlt bestens sortirt

**Friedrich Wirth,**

2.1. Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Louis Döring in Karlsruhe,**

4.3. Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt

**feine und mittelfeine Portemonnaies**

in besonders reichhaltiger Auswahl.

**Strohutfabrik**

von

**F. Ludwig,**

3.1. Langestraße 141, Gäßchen,

empfiehlt sein großes Lager in Herren-, Damen- und Kinderhüten jeder Art, besonders eine große Parthie Damenhüte, sowie Knabenkappen zu äußerst herabgesetzten Preisen.

4.4. **Biergläser,**

glatt, geschliffen und gepreßt,

¼ und ½ Liter,

in sehr großer Auswahl empfehlen

**F. Mayer & Cie.**



**Lebewohl!**

\* Allen meinen Freunden und Bekannten, von denen ich vor meiner Abreise nach Amerika nicht mehr persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich auf diesem Wege ein herzliches Lebewohl.

Karlsruhe, den 15. Mai 1872.

Adolf Reußle.

**Gums!**

\* Der auf gestern anberaumte außerordentliche Gesellschaftsabend findet nunmehr heute statt.  
Der Vorstand.

**An Eva!**

Ich ward verhindert durch gestrenge Leute, Kamm und Seife schnell Dir zu besorgen, bleibe also ungewaschen heute, jedenfalls besorg' ich Dir es morgen!

Lisette Witscho.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 16. Mai. II. Quart. 65. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Die Zeichen der Liebe.** Lustspiel in 1 Akt von Dr. Abbe. **Die Hagestolzen.** Lustspiel von Jffland; zu 3 Akten eingerichtet von Ed. Devrient. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 17. Mai. II. Quart. 66. Abonnementsvorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Beethoven. Anfang halb 7 Uhr.

Schriftliche Vormerkung für jede Vorstellung werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vorhergehenden Tages von der großh. Hoftheaterverwaltung entgegen genommen.

**Frankfurter Geld-Curse am 14. Mai 1872.**

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	40 - 42
" doppelte	9	40 - 42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53 - 55
Dukaten	5	33 - 35
" al marco	5	34 - 36
20 Franken-Stücke	9	21 1/2 - 22 1/2
Englische Sovereigns	11	50 - 52
Russische Imperiales	9	40 - 42
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	26 - 27
Frankfurter Bank-Disconto	4	% G.

**Lyoner Seidenzeuge.**

Mein stets wohl assortirtes Lager farbiger und schwarzer Seidenstoffe empfehle bestens.

Stephanienstraße 4. **L. N. Mayer.**

**Strohöhute**

für Herren, Damen und Kinder

in den neuesten Formen zu billigen Preisen in großer Auswahl empfiehlt

**C. Alfal,**

alte Waldstraße 35.

**Hôtel Stadt Straßburg. Baden-Baden.**

Unterzeichneter bringt sein best eingerichtetes **Hôtel**, verbunden mit **Café-Restaurant**, in empfehlende Erinnerung.

Feine Weine und gute Küche. Bier. Billard. Diners appart zu jeder Tageszeit. **Table d'hôte 1 Uhr.**

8.1. **S. Göllischer.**

**Baden. Hotel Oberst. Baden.**

Louisenstrasse 1.

Empfehle den geehrten Einwohnern Carlsruhe's mein in der Nähe des Conversationshauses stehendes Gasthaus.

**Carl Oberst.**

**Das Kohlen- und Brennholz-Geschäft von Fritz Wernigen**

bringt hiermit zur gef. Kenntnissnahme, daß es nunmehr mit

**Dampf-Säg- und Spalterei**

eingerichtet ist und fortan den Anforderungen der verehrl. Consumenten auf's Raschste entsprechen kann. Die gangbarsten Brennholzer werden ganz oder zerfleinert zu billigt gestellten Preisen empfohlen.

3.1.

**Wegen vorgerückter Jahreszeit**

habe ich ca. 400 Stück

**Frühjahr- und Sommerstoffe**

zurückgesetzt, welche zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden

**S. Model.**

3.3.



Ich habe eine große Parthie

# feiner Kleiderstoffe,

um rasch zu räumen, zu

## bedeutend herabgesetzten Preisen

zum Verkaufe ausgesetzt:

**Lenons** in allen Farben, früher 30 fr., jetzt 18 fr.,

**Crép** in allen Farben, früher 36 fr., jetzt 20 fr.,

**Sultanes** in allen Farben, früher 42 fr., jetzt 25 fr.

### Julius Levinger jun.,

147 Langestraße 147.

3.3.

2.2.

# Ausverkauf.

Wegen demnächst stattfindender baulicher Veränderung meines Geschäftslokals bin ich genöthigt, mein Waarenlager möglichst rasch zu räumen und verkaufe deshalb von heute an meine sämtlichen Vorräthe zu

## bedeutend ermäßigten Preisen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

### Adolph Willstätter.

**Triumphlied von Brahms.**  
Heute Abend 7 Uhr Probe  
im Museums-Lokale.

Standesbuchs-Auszüge

Geschreibungen:

15. Mat. Dr. Adol. Leber von Rheinl. Idm. v. alt. Arzt  
in Rheinl. Idm. mit Charlotte Kabise  
von Potsdam.

## Mühlburg.

in guter frischer Qualität empfiehlt  
billigst

Bestellungen nehmen für mich an:

Herr A. Zimmermann, Langestraße 90, im Museum,

C. Layh, Herrenstraße 6.

Höck, am Mühlburgerthor.

## Ruhrkohlen

bis zum 19. d. M. ab Schiff Maxau

**Ed. Schlatter.**



# Aug. Sonntag, 116

Langestraße. **Weißwaaren- u. Wäsche-Geschäft,** Langestraße. 116  
**Karlsruhe.**

Feinene Taschentücher  
in den besten Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Batisttücher mit farb. Rand  
in den neuesten Dessins.

**Leinwand,**  
schwerste Qualität.

**Shirtings,**  
**Chiffon.**

**Biqué.**

**Mull**  
und  
**Jaconet.**

**Herrenhemden**  
nach Maß und Vorchrift werden  
unter Garantie in kürzester Zeit  
angefertigt.  
**Spezialität in Kindergarderobe.**

Damen- u. Kinderstrümpfe,  
weiß und bunt.

**Socken,**  
écreu und bunt.

**Fil d'Ecosse-Socken.**

**Unterjacken und**  
**Unterbeinkleider.**

**Sommerhandschuhe**  
zu auffallend billigen Preisen.

**Wollene Shawls,**  
ebenfalls äußerst billig.

**Kopfhaarröcke u. Moiréschürzen.**

**Herren- und Damenkragen in den neuesten Façons.**  
**Chemisetten, Garnituren, Stickereien.**  
Trotz billigster Preise Garantie für gute Qualitäten.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Schottländer, Kfm. v. Göttingen. Dreysch, Kfm. v. Seemersheim Friedrich, Kfm. v. Strohburg. Meier Kfm. v. Stuttgart  
**Englischer Hof.** von Kobusch, Portepelshornich v. Berlin. Lederer, Kfm. v. Offenbach. Lampe Kfm. v. Glauhau. Hartog, Kfm. v. Brüssel. Heidenheimer Kfm. v. Frankfurt. Frau Böhringer u. Frank v. Mühlhausen. Gernold, Kfm. v. Sonneberg. Speyer Kaufm. v. Frankfurt. Schwarz, Direktor v. Gdin Röder, Kaufm. v. Bingen. Schmidt, Bauversteher m. Frau v. Ebersfeld. Preiser, Kfm. v. Gladbach. Kordelt, Künstler v. Marseille. Brem, Kfm. v. Wien. Richter, Kfm. v. Hannover. Kreitzig, Kfm. v. Bremen. Hofmann, Kfm. v. Leipzig. Bauer, Kfm. m. Frau v. Wetzlar. Popp, Kfm. v. Frankfurt.  
**Gebrüder.** Feidere von Ungern-Sternberg a. Rußland. Stengel m. Tochter v. Weidenheim. Kalisch, Kfm. v. Berlin. Frau v. Klücht u. Köhlich, Kfm. v. Frankfurt. Post, Kaufm. v. Mannheim. Waffer, Kfm. v. Gladbach. Rel. Palatley a. Amerika. Graf Funten a. Rußland. Schmieder, Kfm. v. Wehlau. von Schelha, Oberst v. Berlin.  
**Goldener Adler.** Ecker m. Kam. v. Leopoldshall. Ma der, Priv. v. Wesel. Hanges, Kfm. v. Dortmund. Gerles, Kfm. v. Ebingen. Krabel v. Darmstadt. Hartmann, Rent. v. Woms. Sellai, Rent. m. Frau v. Bellingen. Kerbruster, Architekt v. Dindburg. Klein, Fabr. u. Hlein. P. v. Heidelberg. Koch, Weinbbl. v. Dabesheim. Pirschau, Kaufm. v. Buchau. Dr. Affer v. Stuttgart.  
**Goldener Ochsen.** Anopp, Part. v. Detmold. Durlacher, Kfm. v. Ruppenheim. Möhler, Kfm. v.

Reinstadt. Zeller, Kfm. v. Frankfurt. Landmann, Kfm. v. Bielefeld.  
**Grüner Hof.** Uima m. Kam. v. Wiesbaden. Gulda m. Frau v. Neu-York. Schweinheim m. Kam. Horde. Gölle, Kfm. v. Stuttgart. Luger, Ina. v. Mann'eim. Bach, Baumeister v. Straßburg. Saareburg, Fabr. v. Bielefeld. Schütz, Kfm. v. Weipbt. Schrade Kfm. v. Leipzig. Simon, Kfm. v. Berlin. Kugler, Fabr. v. Offenbach. Pfeiffer, Kfm. v. München. v. Konhard, königl. bayr. Reichsrath v. München. Deuer, Fabr., Kfm. m. Sohn u. Paulus m. Frau v. Straßburg. Bloch m. Sohn v. Neu-Breisach. Middel m. Sohn v. S. in. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Colmar. Wagg m. Frau v. Weidenheim. v. Glavis m. Kam. v. Reen.  
**Hôtel Große.** Grunargh, Rent. m. Kam. v. Neu-York. Scheidemann u. Köhmer, Kfm. v. Frankfurt. Koder, Rent. v. Braunschweig. Lehmann, Rent. v. Berlin. Kraft, Rent. a. Amerika. Lampert, Kfm. v. Bera. Kraml, Kfm. v. Bielefeld. Ludwig, Kfm. v. Glauhau. Frank, Kfm. v. Bremen. Gades, Kfm. v. Frankfurt. Hartenck, Kfm. v. Gladbach. Hof, Kfm. v. Solingen. Garenb, Rent. v. Birmingham. Reink, Kfm. v. Magdeburg. Reindorf, Kfm. v. Mannheim. Hans, Rent. v. St. Gallen. Eckstein, Kfm. v. Stuttgart. Graumann, Major v. Freiburg. Hof, Fabr. v. Solingen. Schwarzer, Kfm. v. Düren. Giffan, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Mühlhausen. Dr. Witte v. Eberck. Lülk, Kaufm. v. Mannheim. Schdmark, Insp. v. Mainz. Dreysch, Fabr. v. Mühlhausen. Willemann, Fabr. v. Merone. Will, Kfm. v. Paris. Eddmann, Kfm. v. Hof.  
**Hôtel Prinz.** Schäfer v. München. Klaupecht, Apotheker von Lahr. Ridel v. Einsheim. Stengel, Kfm. v. Achl.

**Hôtel Stoffleth.** Reininger, Fabr. v. Re. f. idt. Glänning, Kfm. v. Rothbenu. Oppenheimer, Fabr. v. Heilbronn. Heft, Kunstwüller v. Barmen. Kal. Stein, Kfm. v. Eberfeld. Reichert, Kfm. v. Mainz. Berkinger, Kfm. v. Coblenz. Reischmann, Kfm. v. Konstanz. Harlach, Kfm. v. Baden. Müch. Kfm. v. Stuttgart. Bielefeld, Fabr. v. Gdin. Schorg, Rent. v. München. Reisenstein, Kfm. v. Sandhausen. Hauser, Rathschreiber von Teiberg. Frau Meyer, Rent. v. Freiburg. Geisel m. Frau v. Pforzheim. Hauser, Kfm. v. Penzlin. Treischer, Stabsarzt v. Wostatt. Dik, Fabr. v. Berlin. von Engelbrecht, Offizier v. Mühlhausen. Stiede, Kfm. v. Sigmaringen. Kullm, Kfm. v. Mannheim. Koger, Fabr. v. Leipzig  
**Platzener Hof.** Dbenheimer, Kfm. v. Walldorf. Oppenheimer, Kfm. v. Goffel. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Weinbbl. v. Bellingen.  
**Prinz Max.** Nor, Kfm. v. Waldshut. Mößinger u. Erhardt, Kaufm. v. Mannheim. Frau Klaus v. Stuttgart. Ludwig, Sekretär v. Sartach. Schäfer, Part. v. Mühlheim. Fisch v. Fromberg. Kaufm. v. Stuttgart. Bogrimann, Kfm. v. Mannheim. Heing, Kfm. v. Donau.  
**Nothes Haus.** Willich, Priv. u. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Obermüller, Kfm. v. Stuttgart. Kullmann, Anwalt u. Bamberger, Kfm. m. Sohn v. Heilbronn.  
**Silberner Auker.** Frau Stir m. Kam. v. Hausach. Brunner, Müller v. Reichen.  
**Sonne.** Zeller, Priv. v. Oberginsigen. Kaulhaber, Fabr. v. Bellingen. Frau, Schultzeiß v. Wauibronn. Widmann, Schäfermeister v. Gailingen. Schöner, Priv. v. Königshaus. Schmidt, Fabr. v. Schledwig.  
**Stadt Straßburg.** Dreysch, Kfm. v. Frankfurt. Wiener Hof. Piank, Geometer v. Freiburg.

**Kleine Kirche. Donnerstag den 16. Mai um halb 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zittel.**  
Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.